

Protokoll des Regionaltreffens am Donnerstag, den 28. Oktober 04

Vorgezogen wurde ein Bericht von Ernst Scharbach über den Kongress Mythos Wachstum vom 1-3.10.04 in Schwerte. Das Thema wurde intensiv aus den unterschiedlichsten Blickwinkeln durch Hochqualifizierte Referenten beleuchtet.

1. Berichte aus den AG's

* Die AG Kommunales hat ein Gespräch mit Herrn Pellek, einem leitenden Beamten aus dem Finanzdezernat geführt. Dieser erläuterte die geplante Umstellung des Haushaltes der Stadt Mainz auf die doppelte Buchführung.

Bis 2008-2009 soll dies neue Prinzip eingeführt werden. Es wird zum Thema kommunaler Bürgerhaushalt eine interfraktionelle Arbeitsgemeinschaft vom Stadtrat geben.

* Die AG soziale Sicherungssysteme beschäftigt sich z.Zt. philosophisch mit dem Gerechtigkeitsbegriff.

* Die WTO AG beschäftigt sich mit der EU Verfassung, dies soll das Schwerpunktthema der AG für 2005 werden.

* Von der Hochschulgruppe ist außer Christian niemand anwesend. Denise ist bei der Hartz IV Initiative als Vertretung von ATTAC Mainz engagiert. Sie bekommt die Zustimmung, die nächsten Aktionen mit vorzubereiten. Am 4.11. wird es ein Vorbereitungstreffen in der Heinrich-Böll Stiftung um 19:30 geben.

2. Bericht Klausurtagung

* Diese wurde von allen Beteiligten als ausgesprochen positiv bewertet. Der Vortrag über das Thema Wachstum wurde sehr gelobt. Für das nächste Jahr soll wieder ein Tagung in den gleichen Räumlichkeiten vorgesehen werden.

3. Resümee 11. Forum und Thema für 12. Forum

Roman berichtet vom 10. Forum. Mehrere Themenvorschläge werden für das 11. Forum gemacht: Afrika, GATS, evtl. kombiniert mit einer Kulturveranstaltung. Als Termin wird Anfang des Jahres 2005 ins Auge gefasst.

4. Finanzen

* Christian gibt Auskunft über den derzeitigen Kontostand, die finanzielle Situation ist zurzeit sehr gut, es sind ca. 800 EUR auf unserem Konto.

5. Stand Mitgliederwerbung

* Diese stagniert zurzeit. Die ESG ist vor ca. ¼ Jahr beigetreten. Die Mitglieder, die keine e-mail Adresse haben, sollen eine Einladung zum letzten Regionaltreffen in diesem Jahr bekommen, der Ko-Kreis soll dies vorbereiten.

6. Delegierte für bundesweiten Ratschlag am 29-31.10.04 in Hamburg

* Hans-Jörg und Roman fahren nach Hamburg. Denise wird einstimmig als dritte Delegierte für den Ratschlag gewählt. Auf der Klausurtagung hatte Renate Interesse gezeigt, hieran teilzunehmen. Sie wurde obwohl sie nicht anwesend war als Delegierte gewählt.

7. Situation Böllstiftung und Raumalternativen

* Die Heinrich Böll Stiftung muss auf Grund sinkender finanzieller Mittel ihre Räumlichkeiten aufgeben. Hierdurch entfällt unser Raum endgültig ab 15.12. für die Foren, es müssen Alternativen gesucht werden. Hierzu werden verschiedene Vorschläge gemacht: Bar ESG, Französisches Institut, Räume bei VERDI, Bürgerhaus Hechtsheim, Erbacherhof ...

Wir brauchen auch einen neuen Lagerraum für unser Material. Der Keller in der Heinrich-Böll Stiftung muss bis zum 15.12. geräumt werden.

8. Unterstützung von ATTAC Bund für Ortgruppen on tour

Hierbei handelt es sich um ein Angebot von ATTAC für die Regionalgruppen, an Schulungen über spezielle Gruppenthemen teilzunehmen. In einem bestimmten Zeitraum Anfang des Jahres finden diese Veranstaltungen statt, die Gruppen sollen sich schnellstmöglich bei Interesse einen Termin sichern. Der Ko-Kreis wird dies vorbereiten.

9. Verschiedenes

- Veranstaltung dfg-vk am 16.11.: Aktivitäten und Unterstützung mit 50 EUR, da sich noch niemand gemeldet hat wurde bis jetzt keine Unterstützung gezahlt.
- Der Anna-Seghers Bibliothek wurde der Vorschlag für eine Bücherspende der Attac Basistexte gemacht. Dies stieß auf Interesse. Die Lektoren der Bücherei wollten sich die verschiedenen Titel ansehen und sich dann wieder bei uns melden.
- Bezüglich der Massenentlassungen hat Claude versucht Kontakt aufzunehmen, bis jetzt aber noch keine Rückmeldung erhalten.
- Für die Großdemo am 6.11. ist als Treffpunkt um 6:15 der HBF ausgemacht, hier soll dann ein Schönes Wochenende Ticket gemeinsam gekauft werden.
- Als Termin für das Jahresendplenum wurde der 16. Dezember beschlossen.

Mainz, den 01. November 2004, Monika Schäfers